

Nebraska Staats-Anzeiger und Herald. Erscheint jeden Donnerstag. ANZEIGER-HEROLD PUB. CO. Office: No. 107 westl. 2. Straße. Telefon No. 1810.

Vergeltung.

Vergeltung ist ein häßliches Wort, aber es kann bittere Notwendigkeit werden. Nachdem England die deutschen Tauchbootmannschaften wie Verbrecher und nicht wie Kriegsgefangene behandelt hatte, entschloß man sich in Deutschland zur Vergeltung.

Dagegen ist das Loos der Vermundeten in französische Gefangenschaft folgenden Deutschen immer noch ein unangenehm elendes. Aus der Fülle des vorliegenden Materials wollen wir nur eine Bemerkung aus dem Protokoll eines nach Deutschland zu rückgeführten Austauschgefangenen, eines Soldaten des Garde-Alexanderregiments, erwähnen.

Nach hier sollten die Centralmächte keine Zweifel mehr über ihre harte Entschlossenheit walten lassen. Selbstverständlich werden sie die Barbaren, keine Vergeltung an den französischen Vermundeten nehmen, das ist natürlich ausgeschlossen. Aber Berlin und Wien sollten in Paris sowohl wie in Petersburg erklären lassen, daß man nach Friedensschluss Rechenschaft fordern wird über den Verbleib auch des letzten Soldaten.

Was uns bevorsteht.

Jahrelang haben die Fremdenhasser gegen die Einwanderung gewühlet. Sie möchten sie am liebsten ganz verboten haben. Und selbst während des Krieges haben sie ihre Agitation nicht eingestellt.

Was den Ver. Staaten bevorsteht, ist Arbeitermangel. Und nicht allein Mangel an Tagelöhnern, sondern auch Mangel an gelernten Handwerkern. Es wird jetzt schon Klage geführt, daß es an Handwerfern fehlt für die Munitionsfabriken.

In der britischen Presse wird kühl abgeurteilt gegen den Gedanken, daß England seine bisherigen Handelswillkürlichkeiten aufgeben soll. Wozu auch — so lange die Ver. Staaten sich Alles gefallen lassen.

Pastor Sawyer, der Märtyrer der deutschen Wahrheit, sollte nicht vergesslich ermordet worden sein. Die Deutschen in Amerika müssen nur um so lauter und um so kräftiger ihre Wahrheiten verkünden und vertreten.

Falls General French für sein Hauptquartier um einen Hausgrund verlegen sein sollte, wir wüßten einen: „Banderer, kommst du nach London, so sage dorten, du habest uns hier liegen sehen, was der Drahm nur ertrag.“

Roosevelt versucht zu beweisen, daß wir der deutschen Regierung wegen ihrer Haltung in der Frage des Tauchbootkrieges keinen Dank schulden. Wobei wir natürlich nicht vergessen dürfen, daß gerade Herr Roosevelt das Grotzred, das er an des Kaisers Tisch genossen, in der schamlosesten Weise verlegt hat.

Pierpont Morgan's Gäste.

Das amerikanische Anleiheprojekt scheint lange nicht so günstig zu stehen, wie man das Publikum glauben machen möchte. Das ergibt sich aus dem unwirklichen Ton, den die Herren anerkennen, die herübergekommen sind, um das Projekt mit Pierpont Morgan's und anderer amerikanischer Finanzmagnaten zu verwirklichen.

Wir Amerikaner deutscher Herkunft verbiten uns diese Insinuationen nicht und Anempfehlung ganz energisch. Die englischen und französischen Gäste des Herrn Morgan verweisen wir sie, und wo sie sind, und vor Allen vergessen sie, wer wir Amerikaner deutscher Herkunft sind.

Wenn die Regierungen Frankreichs und Englands das Vertrauen ihrer Völker befähigen, könnten sie dabei alle Kriegsanleihen unterbringen, deren sie bedürfen. Hier in die Presse zu springen, hat das amerikanische Volk schon deshalb keine Veranlassung, weil es alles Geld, über das es verfügt, dabei sehr gut verwenden kann: für die so dringend notwendige Förderung unserer Landwirtschaft, für den Bau von Straßen und Eisenbahnen, für die Entwicklung unserer Handelsbeziehungen und zu noch mancherlei anderen nützlichen Zwecken.

Wir denken, das sind Gründe, deren die Amerikaner deutscher Herkunft sich nicht zu schämen brauchen. Sie erwarten nicht, daß die Gäste des Herrn Morgan Verständnis für diese Gründe zeigen, aber jede Kritik ihres Verhaltens durch die Abgeordneten Englands und Frankreichs lehnen sie mit Verachtung ab.

Der Reinertrag ungeschmälert zum Besten der Kinder im Falde stehender Männer. Zu beziehen durch Hilfsverein Deutscher Frauen 45 Broadway, New York, N. Y. Frau Carl V. Schurz Schatzmeisterin für die Ver. Staaten.

„Weltkrieg“ Zeitgeschichtliches Sammelwerk in wöchentlichen Lieferungen zu Fünf Cents Halbjährlich . . \$1.30 Jährlich 2 60 Auflage in Deutschland über 100,000 wöchentlich!

„WORLD WAR“ Der „Weltkrieg“ in englischer Sprache. Preis wie oben.

denken, wie wir jene, in deren Auftrag sie hierher gekommen sind, verachten.

Wenn jene, die mit England und seiner Verbündeten schlechten Sache sympathisieren, den Allirten ihre Ersparnisse zur Verfügung stellen wollen, soll es ihnen unbenommen sein. Aber dagegen protestieren wir ganz energisch, daß unsere Finanzinstitute, die zum großen Teil durch das Vertrauen der Bürger deutscher Herkunft groß geworden sind und die dieses Vertrauens auch in Zukunft bedürfen, für die Allirten mobil gemacht werden.

Wer zur Verwirklichung eines solchen Projectes die Hand bietet, der verdient die Bezeichnung Deutscher nicht und wenn er hundertmal einen deutschen Namen trägt. Der ist kein Deutscher, hat niemals deutsch empfunden. Er ist nicht einmal ein guter Amerikaner, denn auch im Interesse unseres Landes liegt die Verwirklichung dieses Anleiheprojectes nicht.

Während der ganzen Fairwoche prangte der Glanzschmuck der Stadt in schönsten Flagenklamm. Das Leben in der Stadt, auf den Straßen nach dem Fairplatz und auf den Fairplätzen selbst bot ein buntes buntes Bild und ganz Grand Island schien in Feiertagsstimmung zu sein.

Angesichts des stark erschütterten englischen Credits ist doppelte Wachsamkeit notwendig, um den Plan zu vereiteln, der darauf hinausgeht, für eine Milliarde englische Staatspapiere in diesem Lande unterzubringen, da dies nur gelingen könnte, indem die Banken die englischen Papiere als Sicherheit annehmen.

Ein Gang nach der Vieh-Ausstellung war wohl der Mühe wert. Wundervolles Massenvieh war da zu sehen sowie eine Kuh mit drei Kalbchen. Drillinge, welche förmlich ein prächtiges Erscheinende machten, so daß sogar eines der Drillingkälber mit einem Preise gekrönt wurde.

„WORLD WAR“ Der „Weltkrieg“ in englischer Sprache. Preis wie oben.

Deutscher Tag.

(Fortsetzung von Seite 1.)

das deutsche Wesen, das deutsche Herz, mahnte Redner. Vor Allen sollte die deutsche Sprache hochgehalten werden, denn einheitliche Sprache, Sitten und Gebräuche wirken Wunder. Jedoch zur Aufrechterhaltung der Sprache ist im öffentlichen Leben vor Allen die deutsche Presse unbedingt nötig.

Die Direktoren und Aktien-Inhaber der „Central Nebraska Fair Association“ haben wiederum angezeit, was bei der Fall County-Ausstellung geleistet werden kann. Der Besuch und die vielfältigen Ausstellungsgegenstände sind Beweise des Erfolges.

Wenn die Franzosen nicht vorher Frieden machen, gehen sie einen kalten Winter entgegen. England liefert seine Kohlen mehr und von den sechsundachtzig französischen Kohlenbergwerken befinden sich siebenundfünfzig in Händen der Deutschen.

Unter den Gewehren, die amerikanische Fabrikanter für die Allirten herstellen, scheinen sich manche zu befinden, die um die Ecke lächeln. Von einer einzigen Lieferung wurden von den englischen Abnahmekommissionären achttausend Gewehre zurückgewiesen.

Ein englisches Blatt bezeichnet den einen französischen Abgeordneten, der gegen die neuen Kriegskredite stimmte, als Vaterlandsverräther, den sozialdemokratischen Abgeordneten Viehfrucht aber, der gegen die einmütige Bewilligung der neuen deutschen Kriegsanleihe nachträglich protestierte, feiert sie als Helden.

Die Direktoren der Schulen weibliche Kunst und weiblicher Fleiß in schönen und produktiven Arbeiten prangten. Beim Anblick dieser kunstfertigen Arbeiten mußte man die Geduld und Ausdauer der weiblichen Natur bewundern — und alles dies mit Lust und Liebe gethan!

Warum drei oder fünf Dollars verschwenden? Die Männer thun es, andere sparen die Summe für ihre Kleider bei Willman's. Willman's CLOTHES SHOP.

Warum mehr bezahlen? Wenn Sie neue, moderne, gut gemachte Kleider zu \$10, \$15 u. \$20 hier kaufen können?

Warum mehr bezahlen? \$10, \$15, \$20 — nie höher — kaufen gute Kleider in Willmans Kleiderladen.

behauptet, daß allein am Donnerstag über 2000 Personen den „Grand Stand“ füllten. In den Reihen zwischen den Brettern unterhielt das mehrtausendköpfige Publikum eine Gesellschaft von Akrobaten, von denen man sagen darf, daß sie familiär auf einem ziemlich hohen Niveau standen.

Die Direktoren und Aktien-Inhaber der „Central Nebraska Fair Association“ haben wiederum angezeit, was bei der Fall County-Ausstellung geleistet werden kann. Der Besuch und die vielfältigen Ausstellungsgegenstände sind Beweise des Erfolges.

Wenn die Franzosen nicht vorher Frieden machen, gehen sie einen kalten Winter entgegen. England liefert seine Kohlen mehr und von den sechsundachtzig französischen Kohlenbergwerken befinden sich siebenundfünfzig in Händen der Deutschen.

Unter den Gewehren, die amerikanische Fabrikanter für die Allirten herstellen, scheinen sich manche zu befinden, die um die Ecke lächeln. Von einer einzigen Lieferung wurden von den englischen Abnahmekommissionären achttausend Gewehre zurückgewiesen.

„Unsel Sam's Gehuldsfaden ist gerissen“, jubeln die „Gelben“. Wegen Deutschland hat er nie bestanden.

Die amerikanischen Organe der Allirten machen geradezu verweilte Anmerkungen, die Bedeutung der russischen Niederlagen abzumildern, ein Beweis, wie schwer ihnen diese Niederlagen in den Gliedern liegen. Sogar in England macht man sich über diese Anmerkungen lustig.

Die Direktoren und Aktien-Inhaber der „Central Nebraska Fair Association“ haben wiederum angezeit, was bei der Fall County-Ausstellung geleistet werden kann. Der Besuch und die vielfältigen Ausstellungsgegenstände sind Beweise des Erfolges.

Wenn die Franzosen nicht vorher Frieden machen, gehen sie einen kalten Winter entgegen. England liefert seine Kohlen mehr und von den sechsundachtzig französischen Kohlenbergwerken befinden sich siebenundfünfzig in Händen der Deutschen.

Unter den Gewehren, die amerikanische Fabrikanter für die Allirten herstellen, scheinen sich manche zu befinden, die um die Ecke lächeln. Von einer einzigen Lieferung wurden von den englischen Abnahmekommissionären achttausend Gewehre zurückgewiesen.

„Unsel Sam's Gehuldsfaden ist gerissen“, jubeln die „Gelben“. Wegen Deutschland hat er nie bestanden.